

# MITTEILUNGSBLATT

## DER

# Medizinischen Universität Innsbruck

Internet: <http://www.i-med.ac.at/mitteilungsblatt/>

---

Studienjahr 2018/2019

Ausgegeben am 19. Dezember 2018

15. Stück

57. Schiedskommission – Zusammensetzung
58. Ausschreibung von PhD-Grants für das Studienjahr 2018/2019
59. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozent für das Fach Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie an Herrn Dr. med. univ. Dr. med. dent. Vincent Offermanns PhD
60. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozentin für das Fach Anatomie an Frau Dr.<sup>in</sup> Elisabeth Pechriggl
61. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozentin für das Fach Pharmakologie und Toxikologie an Frau Sandra Santos Sierra PhD
62. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozentin für das Fach Neurologie an Frau Dr.<sup>in</sup> med. univ. Heike Stockner
63. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozent für das Fach Innere Medizin an Herrn Dr. med. univ. Alexander Tschoner
64. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozentin für das Fach Frauenheilkunde und Geburtshilfe an Frau Dr.<sup>in</sup> med. univ. Birgit Volgger
65. Ausschreibung von wissenschaftlichen Stellen
66. Ausschreibung von Stellen des Allgemeinen Universitätspersonals
67. Ausschreibungen von Stellen für Studentische Mitarbeiterinnen/Studentische Mitarbeiter für das Studienjahr 2018/2019

## 57. Schiedskommission – Zusammensetzung

Der Universitätsrat der Medizinischen Universität Innsbruck hat in seiner Sitzung vom 06.12.2018 gemäß § 43 Abs 9 UG

**Dr.<sup>in</sup> Gabriele BÖHEIM** und  
**Univ.-Prof. Dr. Ernst KUBISTA**  
als Mitglieder

und

**Dr.<sup>in</sup> Irmgard PLATTNER** und  
**Univ.-Prof. Dr. Stephan LASKE**  
als Ersatzmitglieder

der Schiedskommission nominiert.

Für den Universitätsrat:

**Dr.<sup>in</sup> Elisabeth Zanon**  
Vorsitzende

---

Der Senat der Medizinischen Universität Innsbruck hat in seiner Sitzung vom 12.12.2018 gemäß § 43 Abs 9 UG

**Dr.<sup>in</sup> Martina AGREITER** und  
**Mag. Martin SCHAFFENRATH, MBA, MBA, MPA**  
als Mitglieder

und

**Mag.<sup>a</sup> Sabine POGADL** und  
**Univ.-Prof. Dr. Jörg STRIESSNIG**  
als Ersatzmitglieder

der Schiedskommission nominiert.

Für den Senat:

**Univ.-Prof. Dr. Gert Mayer**  
Vorsitzender

---

Der Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen hat gemäß § 43 Abs 9 UG

**MMag.<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup> Sabine PICOUT, LL.M, MBL** und  
**OSR Dipl.-Päd. Gottfried HEISS**  
als Mitglieder

und

**Mag.<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup> Susanne MANHART** und  
**HR Dr. Hans-Jörg CONSTANTINI**  
als Ersatzmitglieder

der Schiedskommission nominiert.

Für den Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen:

**Univ.-Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Margarethe Hochleitner**  
Vorsitzende

---

## 58. Ausschreibung von PhD-Grants für das Studienjahr 2018/2019

Die Medizinische Universität Innsbruck schreibt für PhD-Studierende aus Nicht-EU-Ländern, welche ihr Studium bereits vor dem 01.10.2018 betrieben haben, PhD-Grants aus. Die PhD-Grants entsprechen in der Höhe den Regelstudienbeiträgen für Studierende an der Medizinischen Universität Innsbruck aus Nicht-EU-Ländern für das Wintersemester 2018/2019 und für das Sommersemester 2019. Die Grants werden in zwei Tranchen ausbezahlt. Die erste nach Erteilung des Grants in der Höhe der Regelstudienbeiträge für Studierende aus Nicht-EU-Ländern für das Wintersemester 2018/2019 und die zweite nach fristgerechter Fortsetzungsmeldung für das Sommersemester 2019 in der Höhe der Regelstudienbeiträge für Studierende aus Nicht-EU-Ländern für das Sommersemester 2019. Beide Tranchen sind aber jeweils mit der Höhe der seitens der Studierenden tatsächlich einbezahlten Studienbeiträge gedeckelt.

VORAUSSETZUNGEN für die Erteilung eines PhD-Grants:

- Fristgerechte Antragstellung;
- positive Stellungnahme der Betreuerin/des Betreuers zum Fortgang der Dissertation;
- es darf keine Inanspruchnahme von Erlass- oder Rückerstattungsgründen gemäß § 92 UG für das betreffende Semester beantragt worden sein.

Die Entscheidung über die Zuweisung eines Grants erfolgt durch den Vizerektor für Lehre und Studienangelegenheiten nach den genannten Kriterien.

BEWERBUNGEN sind unter Verwendung des im Internet unter der Adresse <http://www.i-med.ac.at/studium/stipendien> erhältlichen Antragsformulars für das Wintersemester 2018/2019 bis spätestens:

31.01.2019 (einlangend)

und für das Sommersemester 2019 bis spätestens

10.05.2019 (einlangend)

an die Abteilung für Lehre und Studienangelegenheiten der Medizinischen Universität Innsbruck, Speckbacherstrasse 31 – 33, 6020 Innsbruck zu richten bzw. bei Frau Mag.<sup>a</sup> Brigitte Amtmann zu den Parteienverkehrszeiten abzugeben.

Univ.-Prof. Dr. Peter Loidl  
VR für Lehre und Studienangelegenheiten

---

## 59. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozent für das Fach Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie an Herrn Dr. med. univ. Dr. med. dent. Vincent Offermanns PhD

Herrn Dr. med. univ. Dr. med. dent. Vincent Offermanns PhD wurde mit Datum vom 13.12.2018 die Lehrbefugnis als Privatdozent gemäß § 103 UG für das Fach Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie verliehen.

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker

Rektor

---

**60. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozentin für das Fach Anatomie an Frau Dr.<sup>in</sup> Elisabeth Pechriggl**

Frau Dr.<sup>in</sup> Elisabeth Pechriggl wurde mit Datum vom 13.12.2018 die Lehrbefugnis als Privatdozentin gemäß § 103 UG für das Fach Anatomie verliehen.

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker

Rektor

---

**61. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozentin für das Fach Pharmakologie und Toxikologie an Frau Sandra Santos Sierra PhD**

Frau Sandra Santos Sierra PhD wurde mit Datum vom 13.12.2018 die Lehrbefugnis als Privatdozentin gemäß § 103 UG für das Fach Pharmakologie und Toxikologie verliehen.

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker

Rektor

---

**62. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozentin für das Fach Neurologie an Frau Dr.<sup>in</sup> med. univ. Heike Stockner**

Frau Dr.<sup>in</sup> med. univ. Heike Stockner wurde mit Datum vom 13.12.2018 die Lehrbefugnis als Privatdozentin gemäß § 103 UG für das Fach Neurologie verliehen.

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker

Rektor

---

**63. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozent für das Fach Innere Medizin an Herrn Dr. med. univ. Alexander Tschoner**

Herrn Dr. med. univ. Alexander Tschoner wurde mit Datum vom 13.12.2018 die Lehrbefugnis als Privatdozent gemäß § 103 UG für das Fach Innere Medizin verliehen.

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker

Rektor

---

## 64. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozentin für das Fach Frauenheilkunde und Geburtshilfe an Frau Dr.<sup>in</sup> med. univ. Birgit Volgger

Frau Dr.<sup>in</sup> med. univ. Birgit Volgger wurde mit Datum vom 13.12.2018 die Lehrbefugnis als Privatdozentin gemäß § 103 UG für das Fach Frauenheilkunde und Geburtshilfe verliehen.

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker

Rektor

## 65. Ausschreibung von wissenschaftlichen Stellen

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen für **wissenschaftliches Universitätspersonal** zur Besetzung:

### **Chiffre: MEDI-16643**

Fachärztin/Facharzt, B1, GH 3, Sektion für Klinisch-Funktionelle Anatomie, ab sofort auf 4 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium, Fachärztin/Facharzt für Anatomie, mind. 1 Erstautorenschaft. Erwünscht: Forschungsschwerpunkt in funktioneller oder angewandter Anatomie, Nachweis umfangreicher Lehrtätigkeit im Fach Anatomie, mehrjährige fachspezifische Forschungs- und Lehrerfahrung, Publikationsfähigkeit. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 3.711,10 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

### **Chiffre: MEDI-16608**

Fachärztin/Facharzt, B1, GH 3, Sektion für Klinisch-Funktionelle Anatomie, ab sofort auf 4 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium, Fachärztin/Facharzt für Anatomie. Erwünscht: Forschungsschwerpunkt in funktioneller oder angewandter Anatomie, Nachweis umfangreicher Lehrtätigkeit im Fach Anatomie, mehrjährige fachspezifische Forschungs- und Lehrerfahrung, Publikationsfähigkeit. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 3.711,10 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

### **Chiffre: MEDI-16646**

Ärztin/Arzt in Facharzt Ausbildung, B1, GH 1, halbbeschäftigt (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Psychiatrie I, ab sofort auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 26.09.2020. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: ärztliche Vorerfahrung in einer Ausbildung zur Fachärztin/zum Facharzt für Psychiatrie, Interesse für universitäre Forschung und Lehre. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1.397,30 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

### **Chiffre: MEDI-16703**

Fachärztin/Facharzt, B1, GH 3, Institut für Pathologie, Neuropathologie und Molekularpathologie, ab sofort auf 4 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium, Fachärztin/Facharzt für Pathologie und/oder Neuropathologie, mind. 1 Erstautorenschaft. Erwünscht: Aufarbeitung und Befundung des Biopsiematerials, der OP-Präparate und der zytologischen Präparate nach Vorgaben der nationalen und internationalen Richtlinien, Erfahrung in der Organisation einer Biobank, Einführung der Pathologieassistentinnen/Pathologieassistenten in die pathologische Routine und Forschung, Erstellung von SOPs und QM-Dokumenten, Bereitstellung von Proben und Daten für Biobank, nationaler und internationaler Kooperation, eigenständige Forschungsprojekte sowie Mitarbeit bei in- und externen Forschungsprojekten, Testung neuer histopathologischer Methoden und Auswertungen, Habilitation. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

<p>Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 3.711,10 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.</p>
<p><b>Chiffre: MEDI-16719</b> Ärztin/Arzt in Facharztausbildung, B1, GH 1, Universitätsklinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie, ab sofort bis zum Abschluss der Facharztausbildung, längstens jedoch auf 5 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: ärztliche Vorerfahrung in einer Ausbildung zur Fachärztin/zum Facharzt, Interesse für universitäre Forschung und Lehre. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.794,60 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.</p>
<p><b>Chiffre: MEDI-16727</b> Ärztin/Arzt in Facharztausbildung, B1, GH 1, Universitätsklinik für Anästhesie und Intensivmedizin, ab 01.02.2019 bis zum Abschluss der Facharztausbildung, längstens jedoch auf 7 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: ärztliche Vorerfahrung in einer Ausbildung zur Fachärztin/zum Facharzt, absolvierte Gegenfächer oder Basisausbildung, Interesse an Forschung und universitärer Lehre, Clinical PhD, Publikationstätigkeit. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.794,60 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.</p>
<p><b>Chiffre: MEDI-16728</b> Ärztin/Arzt in Facharztausbildung, B1, GH 1 (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Anästhesie und Intensivmedizin, ab 17.03.2019 auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 16.03.2020. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: ärztliche Vorerfahrung in einer Ausbildung zur Fachärztin/zum Facharzt, absolvierte Gegenfächer oder Basisausbildung, Interesse an Forschung und universitärer Lehre, Clinical PhD, Publikationstätigkeit. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.794,60 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.</p>

Bewerbungen sind bis zum 09. Jänner 2019 unter Angabe der Chiffre der Stellenausschreibung bevorzugt per E-Mail (pdf-Format) an [bewerbung@i-med.ac.at](mailto:bewerbung@i-med.ac.at) zu übermitteln oder schriftlich am Postweg bei der Personalabteilung der Medizinischen Universität Innsbruck, Bürgerstraße 2 (3. Stock), A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerberinnen/Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche sind möglich. Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die Sie unserer Homepage unter <https://www.i-med.ac.at/pa/docs/bewerbungsbogen.pdf> entnehmen können.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker

Rektor

---

## 66. Ausschreibung von Stellen des Allgemeinen Universitätspersonals

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen für **Allgemeines Universitätspersonal** zur Besetzung:

**Chiffre: MEDI-16434**

IT Projekt- und Teamassistent, IIIa, Abteilung für Informations-Kommunikations-Technologie, ab sofort auf die Dauer von neun Monaten. Voraussetzungen: abgeschlossene kaufmännische Ausbildung mit IT Bezug. Erwünscht: ausgezeichnete Kommunikationsfähigkeiten, Organisationsstärke und gutes Zeitmanagement, Teamfähigkeit, hohe Einsatzbereitschaft und eine genaue und selbständige Arbeitsweise, ausgezeichnete Sprachkenntnisse in Deutsch und Englisch in Wort und Schrift, hervorragende IT Anwenderkenntnisse. Aufgabenbereich: Unterstützung der Abteilungsleitung bei der Koordination von operativen und strategischen IT-Projekten, Erstellung von IT-Projekt Konzepten und -dokumentation sowie aktive Mitarbeit in IT-Projekten und Projekten mit IT Bezug, Übernahme von organisatorischen und administrativen Aufgaben und Unterstützung der Abteilungsleitung insbesondere im Zusammenhang mit IT-Projekten bzw. Projekten mit IT Bezug. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.001,60 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

**Chiffre: MEDI-16711**

Technische Assistentin/technischer Assistent, IIIa, Universitätsklinik für Gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin, ab sofort. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung oder Berufserfahrung. Erwünscht: Kenntnisse und Erfahrungen in Molekularbiologie, Zellkultur, Immunhistologie und mit Tierversuchen (SCID-Maus), verantwortungsvolle Koordination von sensiblem Gewebe, hohes Interesse an Forschung, Innovationsbereitschaft, Teamfähigkeit, gute Englisch- und PC Kenntnisse (Excel). Aufgabenbereich: Koordination und Organisation von Forschungsprojekten der Forschungslabore der Gynäkologischen Endokrinologie und Reproduktionsmedizin im Innrain 66 sowie Mitwirkung an der Projektdurchführung, Mitbetreuung von Diplomarbeiten. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.001,60 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

**Chiffre: MEDI-16740**

Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter, IIIa, Servicecenter Forschung, ab sofort. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung oder Berufserfahrung. Erwünscht: Matura, HAK, kaufmännische Ausbildung, Erfahrungen in Kostenrechnung, Buchhaltungs-, EDV-, SAP- sowie gute Englischkenntnisse, Teamfähigkeit und Belastbarkeit. Aufgabenbereich: finanzielle Administration, Betreuung von Projektdatenbanken (PDO, Patentdatenbank), Betreuung und Administration intramuraler Forschungsprojekte, Wartung der Homepage, Veranstaltungsorganisation, Anlaufstelle für Anfragen. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.001,60 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

**Chiffre: MEDI-16755**

Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter, IIIa, Personalabteilung, ab 01.02.2018. Voraussetzungen: abgeschlossene kaufmännische Ausbildung auf Maturaniveau. Erwünscht: Berufserfahrung, abgelegte Personalverrechnerprüfung, ausgezeichnete EDV-Kenntnisse (MS-Office und SAP), vorausschauende Arbeitsweise mit einem hohen Maß an Diskretion, Arbeits- und Sozialrechtskenntnisse, Englischkenntnisse, Lernbereitschaft, Eigenmotivation, Flexibilität, Belastbarkeit, Stressresistenz, Teamfähigkeit und selbstständiger Arbeitsstil sowie niveauvolles, freundliches und professionelles Auftreten, Freude am Umgang mit Menschen. Aufgabenbereich: Übernahme aller personaladministrativen Agenden vom Ein- bis zum Austritt, Erstellung sämtlicher personalrelevanter Schriftstücke (zB Dienstverträge), Bearbeitung arbeits- und sozialversicherungsrechtlicher Fragestellungen, Unterstützung der Personalverrechnung, Berechnung von Ansprüchen aus dem Dienstverhältnis zB Mutterschutz, Urlaub etc., Verwaltung der Urlaube und Krankenstände. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.001,60 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Bewerbungen sind bis zum 09. Jänner 2019 unter Angabe der Chiffre der Stellenausschreibung bevorzugt per E-Mail (pdf-Format) an [bewerbung@i-med.ac.at](mailto:bewerbung@i-med.ac.at) zu übermitteln oder schriftlich am Postweg bei der Personalabteilung der Medizinischen Universität Innsbruck, Bürgerstraße 2 (3. Stock), A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerberinnen/Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche sind möglich. Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die Sie unserer Homepage unter <https://www.i-med.ac.at/pa/docs/bewerbungsbogen.pdf> entnehmen können.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker

Rektor

## 67. Ausschreibungen von Stellen für Studentische Mitarbeiterinnen/Studentische Mitarbeiter für das Studienjahr 2018/2019

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen für **Studentische Mitarbeiterinnen/Studentische Mitarbeiter** zur Besetzung:

**ACHTUNG:** Bei Mehrfachbewerbungen ist ein Gesamt-Stundenausmaß von **maximal 12 Semesterstunden zulässig**.

<p><b>Chiffre: StMA 181 (Zahnmedizin)</b> 1 Studentische Mitarbeiterin/Studentischer Mitarbeiter, Verwendungsgruppe C (Beschäftigungsausmaß 19,49 % = 12 Semesterstunden), Büro des Vizerektors für Lehre und Studienangelegenheiten, für das <b>Sommersemester 2019</b> (01.03.2019 bis 30.06.2019). Voraussetzungen: Studierende der Zahnmedizin ab dem 9. Semester. Erwünscht: Erfahrung in der Organisation in der Zahnmedizin-Lehre. Aufgabenbereich: ausschließlich für die Mitwirkung an der Organisation und Koordination in der Lehre im jeweiligen Studienjahr (5. und 6.) und Mitarbeit bei Prüfungen (auch interdisziplinäre Gesamtprüfungen). Der monatliche Bruttobezug beträgt derzeit € 390,10 plus Sonderzahlungen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.</p>
<p><b>Chiffre: StMA 147 (Anatomie)</b> 4 Studentische Mitarbeiterinnen/Studentische Mitarbeiter, Verwendungsgruppe C (Beschäftigungsausmaß je 9,75 % = 6 Semesterstunden), Büro des Vizerektors für Lehre und Studienangelegenheiten, für das <b>Sommersemester 2019</b> (01.03.2019 bis 30.06.2019). Voraussetzungen: Studierende der Human- oder Zahnmedizin, positiver Abschluss beider Seziernkurse (Modul 1.06 und Modul 2.01). Erwünscht: Erfahrung in der Betreuung von Seziernkursen und/oder Erfahrung im anatomischen Präparieren, Benotung mindestens „gut“ im Seziernkurs Modul 2.01, im Studienjahr 2018/2019 NICHT im Klinisch-Praktischen Jahr. Aufgabenbereich: Mithilfe in der anatomischen Pflichtlehre und in den Seziernkursen, Mitarbeit bei Prüfungen (auch interdisziplinäre Gesamtprüfungen). Der monatliche Bruttobezug beträgt derzeit € 195,20 plus Sonderzahlungen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.</p>
<p><b>Chiffre: MEDI StMA 182 (Zahnmedizin – Zahntechniklabor)</b> 2 Studentische Mitarbeiterinnen/Studentische Mitarbeiter, Verwendungsgruppe C (Beschäftigungsausmaß je 17,33 % = 10,67 Semesterstunden), Büro des Vizerektors für Lehre und Studienangelegenheiten, für das <b>Sommersemester 2019</b> (01.03.2019 bis 30.06.2019). Voraussetzungen: Studierende der Zahnmedizin ab dem 9. Semester. Erwünscht: Erfahrung in der Organisation in der Zahnmedizin-Lehre. Aufgabenbereich: Betreuung der Studierenden in den Technikräumen, Mitarbeit bei Prüfungen (auch interdisziplinäre Gesamtprüfungen). Der monatliche Bruttobezug beträgt derzeit € 346,90 plus Sonderzahlungen.</p>

**Chiffre: MEDI StMA 183 (Allgemeinmedizin)**

1 Studentische Mitarbeiterin/Studentischer Mitarbeiter, Verwendungsgruppe C (Beschäftigungsausmaß 3,25 % = 2 Semesterstunden), Büro des Vizerektors für Lehre und Studienangelegenheiten, für das **Sommersemester 2019** (01.03.2019 bis 30.06.2019). Voraussetzungen: Studierende der Humanmedizin, positiv absolvierte KMP 3A und B. Erwünscht: besonderes Interesse am Fach Allgemeinmedizin, Kenntnisse der Literatursuche und koordinative Fähigkeiten. Aufgabenbereich: Unterstützung bei Umsetzung des studentischen Mentorings, Koordination der Mentees und Mentoren, Listenführung, Überprüfung der Anwesenheiten, Mithilfe bei Evaluation, Organisation des Einführungs- und Abschlussseminars, Mitarbeit bei Prüfungen (auch interdisziplinäre Gesamtprüfungen).

Der monatliche Bruttobezug beträgt derzeit € 65,10 plus Sonderzahlungen.

Bewerbungen sind bis zum 09. Jänner 2019 unter Angabe der Chiffre der Stellenausschreibung bevorzugt per E-Mail (pdf-Format) an [bewerbung@i-med.ac.at](mailto:bewerbung@i-med.ac.at) zu übermitteln oder schriftlich am Postweg bei der Personalabteilung der Medizinischen Universität Innsbruck, Bürgerstraße 2 (3. Stock), A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerberinnen/Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche sind möglich. Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die Sie unserer Homepage unter [https://www.i-med.ac.at/pa/docs/PersonaldatenblattStud-MA-2018\\_19.doc](https://www.i-med.ac.at/pa/docs/PersonaldatenblattStud-MA-2018_19.doc) entnehmen können.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker

Rektor

---